

Latein

Nach der 6. Klasse: Vorschlag eines Wiederholungsprogramms für die Sommerferien

Vorgehen: Das Programm ist auf 14 Tage ausgelegt. Wie Du diese verteilst, bleibt Dir überlassen. Sinnvoll ist es allerdings, am Ende der Ferien zu starten; man kann das Programm auch noch in die erste Schulwoche ziehen!

Deklinationen(D) und Tempusreihe (TR) schriftlich ausarbeiten und mit den Tabellen im Buch (Prima B I, S.202ff.) überprüfen!

Beim Wortschatz nicht gewusste Wörter herausschreiben, dann nachlernen, am nächsten Tag wiederholen!

Tag 1:	WS 1/ 21	TR: nuntiamus + D litus (kons.n.)
Tag 2:	WS 2 / 12 /22	Wh qui, quae, quod GR 14; ÜS T 15, 14 – 24
Tag 3:	WS 3 / 13	TR: contendunt (Kons.) + D bestia celeris (a – Dekl. + 3.Dekl.)
Tag 4:	WS 4/14	Wh is, ea, id + GR 15; S.78, Üa)
Tag 5:	WS alles Bisherige wh!	ÜS T 16, 15 – 25
Tag 6:	WS 5 / 15	Wh „Kästchen AcI“ + ÜS Übung 1 zum AcI 1- 6 (s. unten)
Tag 7:	WS 6 / 16	ÜS: Übung 1 zum AcI 7 – 12 (s.unten)
Tag 8:	WS 7 /17	Übung 2: Wiederholung zu T 11 – 16
Tag 9:	WS alles Bisherige wh!	TR estis und itis; D amicus fortis (o – Dekl. + 3. Dekl.)
Tag 10:	WS 8 / 18	T 17, 17 – 26
Tag 11:	WS 9 /19	TR capio (Mischk.); D poeta potens (a- Dekl + 3. Dekl.)
Tag 12:	WS 10 / 20	Prima, Arbeitsheft, S. 53 / 6 oder T 18, 13 – 24
Tag 13:	WS 11 / 21	Arbeitsheft S. 55 / 2 + 3 oder Übung 3 (s. unten)
Tag 14:	WS alles Bisherige wh!	Arbeitsheft S. 59 / 4 oder T 22

Viel Erfolg im nächsten Schuljahr!

(KrM)

Zu den Übungen nächste Seite / Lösungen im Anschluss!

Beachte der Infinitiv drückt keine Zeit, sondern ein Zeitenverhältnis aus!

Wir überlegen in Verbindung mit Satz 1 –4:

Lateinisch			Deutsch
Einleitungsverb	Infinitiv	Zeitenverhältnis	Prädikat des dass-Satzes
Präsens	Präsens	gleichzeitig	Präsens
Präsens	Perfekt	vorzeitig	Perfekt
Vergangenheit	Präsens	gleichzeitig	Imperfekt !
Vergangenheit	Perfekt	vorzeitig	Plusquamperfekt

1. Servus domino nuntiat Caeciliam in atrio stare.

Der Sklave meldet dem Herrn, dass Caecilia in der Halle steht.

2. Servus domino nuntiat Caeciliam in atrio stetisse.

Der Sklave meldet dem Herrn, dass Cäcilia in der Halle gestanden ist.

3. Servus domino nuntiavit Caeciliam in atrio stare.

Der Sklave meldete dem Herrn, dass Cäcilia in der Halle stand.

4. Servus domino nuntiavit Caeciliam in atrio stetisse.

Der Sklave meldete dem Herrn, dass Cäcilia in der Halle gestanden war.

Jetzt wird es ernst! Unterstreiche jeweils Akk. und Inf., trenne den AcI ab und beachte die Tempora – schreib das Zeitenverhältnis über den Inf.!

1. Domina domino narravit servas mensas ornavisse.

2. Dominus scivit servos cenam parare.

3. Servos in culinam (?) laboravisse legimus.

4. Liberos matrem vocavisse audivimus.

5. Liberi matrem in cubiculo exspectare dixerunt.

6. Vestes liberorum dominae non placuisse scimus.

7. Tum domina Melissam servum ad mercatorem mittere iussit.

8. Ancum mercatorem aedes dominae intrare paulo post vidimus.

9. Censesne dominam liberosque vestes emisse?

10. Quis ignorat mercatorem multas vestes vendidisse (Inf.Perf. von ?) ?

11. Post servus nuntiavit non cunctos servos bene laboravisse.

12. Itaque domina scivit non cunctos servos coquo (?) adfuisse.

1. Übersetze!

1. Ubi Romani de scelere filii regis audiverunt, iram non iam tenuerunt.
2. Dum servi ianuam (Eingangstür) claudunt, timor (Furcht) Ciceronem occupavit.
3. Postquam lupa (Wölfin) pueros servavit et aluit, Faustulus eos Accae uxori dedit.
4. Quod Scipio Hannibalem in Africa vicit, Romani eum Africanum appellunt.
5. Cum pueri bene respondent, magister (Lehrer) eos laudat .
6. Etsi pauci viri sumus, urbem armis defendere debemus.
7. Si tuti ab insidiis esse vultis, Tarquinius superbos expellere debetis.
8. Quamquam inimici novas copias paraverunt, tamen Caesar apud Cleopatram mansit.

Lösung zu Übung 1:

1. Die Herrin hat dem Herrn erzählt, dass die Sklavinnen die Tische geschmückt **hatten**.
2. Der Herr hat gewusst, dass die Sklaven die Mahlzeit **vorbereiteten**.
3. Wir lesen, dass die Sklaven in der Küche **gearbeitet haben**.
4. Wir haben gehört, dass die Kinder die Mutter **gerufen hatten**.
5. Die Kinder haben gesagt, dass die Mutter im Schlafzimmer **wartete**.
6. Wir wissen, dass die Kleider der Kinder der Herrin nicht **gefallen haben**.
7. Dann hat die Herrin befohlen, dass Melissa einen Sklaven zum Kaufmann **schickte**. (Dann hat die Herrin Melissa befohlen, einen Sklaven zum Kaufmann zu schicken.)
8. Ein wenig später haben wir gesehen, dass der Kaufmann Ancus das Haus der Herrin **betrat**.
9. Meinst du, dass die Herrin und die Kinder Kleider **gekauft haben**?
10. Wer weiß nicht, dass der Kaufmann viele Kleider **verkauft hat**?
11. Später hat der Sklave gemeldet, dass nicht alle Sklaven gut **gearbeitet hatten**.
12. Deshalb wusste die Herrin, dass nicht alle Sklaven dem Koch **geholfen hatten**.

Lösung zu Übung 2:

1. Sobald die Römer vom Verbrechen des Königssohnes gehört hatten, hielten sie ihren Zorn nicht mehr zurück.
2. Während die Sklaven die Eingangstür schlossen, befahl Cicero Furcht.
3. Nachdem die Wölfin die Jungen gerettet und genährt hatte, gab Faustulus sie seiner Ehefrau Acca.
4. Weil Scipio Hannibal in Afrika besiegte, nennen ihn die Römer „Africanus“.
5. Immer wenn die Jungen gut antworten, lobt der Lehrer sie.
6. Auch wenn wir wenig Männer sind, müssen wir die Stadt mit Waffen verteidigen.
7. Wenn ihr vor einem Anschlag sicher sein wollt, müsst ihr die stolzen Tarquinier vertreiben.
8. Obwohl die Feinde neue Truppen erwarben, blieb Caesar dennoch bei Cleopatra.